

Kappel

Schulort:	Kappel	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Olten	Kanton 2015:	Solothurn
		Agentschaft 1799:	Kappel	Gemeinde 2015:	Kappel
		Kirchgemeinde 1799:	Kappel		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 160-161v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2370: Kappel, [http://www.stapferenquete.ch/db/2370].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Kappel (Niedere Schule, Normalschule, katholisch)				

Antwort über die Fragen des Zustands der Schule

I. Lokal-Verhältnisse.		
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Schule Kappel
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jst es eine Dorfschaft
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Nicht eine eigne Gemeinde Sondern die Dorfschaft Bonigen zegehörig
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	im pfarrort — und agendschaft Kappel
I.1.d	In welchem Distrikt?	im Districte Olten
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Solothurn
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	nichts
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Dorfschaft Bonigen.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	1/4 stunde von der schule entfernt
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	14 Schulfähige kinder
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	a. Herkingen 3/4 stunde. b. Gunzigen 1/2 stunde. Hegen Dorfe 1/4 stunde
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	d. Rickenback 1 1/2 4stunde Wangen 1/2 stunde.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	sind die kinder Normalmäßig. in 3. Klassen abgetheilt
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	wirt in meiner Schule die Normal gelehrt
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	wirt die Schule nur von Martine bis Ostern gehalten
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Jst das Namenbuch der Normal. und der Cathekismuß eingeführt
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Mit den Vorschriften, wirt es Normalmäßig abgehandelt
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Daurt die Schule Täglich 5. stunde
III. Personal-Verhältnisse.		
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	[[Seite 2] Bin ich Von der Gemeinde und einer Ehe maligen Obrigkeit Bestelt. als
	Auf welche Weise?	Normal Schullerr
	Wie heißt er?	Joseph Lack.
III.11.c	Wo ist er her?	Von Kappel
III.11.d	Wie alt?	37 Jahr alt.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	5. kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	15 Jahr Schüllerr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	hab ich keinen Beruff gehapt
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	noch würklich wie oben
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	a. Schulfähige kinder Von Kappel 45. b. Von Bonigen 14.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	a. Besuchen die Schule 25 knaben 14 Mädchen
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	b. im Sommer ists keine Schule
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	nichts.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt ist eingeführt — ein kind das die Schule besucht bezahlt wochentlich 2 kr.
IV.15	Schulhaus.	Jsts kein Schulhaus
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Jsts eine Schulstube in meinem AntheilHaus. Nemlich im wirts haus
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Erhält ich keine Bezahlung davon

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Muß ich als Eigenthümer für mein haus sorgen
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Nichts als das obige Vom 14. Artikel
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		
Joseph Lack Schulmeister Der Dorfschaft Cappel und Bonigen		

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 160-161v
Briefkopf	Antwort über die Fragen des zustands der Schule
Transkriptionsdatum	21.11.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2370BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_160-161v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Lack
Verfasser Vorname	Joseph
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort	
Name	Kappel
Konfession	katholisch
Ortskategorie	Kanton 1799
Eigenständige Gemeinde?	Distrikt 1799
Ist Schulort?	Agentschaft 1799
Höhenlage	Kirchgemeinde 1799
Geo. Breite	Einwohnerzahl 1799
Geo. Länge	241669
	Solothurn
	Olten
	Kanton 1780
	Kanton 2015
	Amt 2000
	Gemeinde 2015
	Einwohnerzahl 2000
	Olten
	Kappel

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Kappel (ID: 3320)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	Normalschule
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		25
Mädchen		14
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7482)

Name: Lack
Vorname: Joseph

Weitere Informationen

Alter: 37
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 5
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Kappel
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 15 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben